

Unsere Reise mit dem Womo nach Norwegen 2013

Am 27.7. ging es von Slf, Magdeburg, Hannover gleich ein Stau von Slf 19km, dann Hamburg vor und nach dem Tunnel Stau von 40min. Es ging Richtung Flensburg war die Brücke des Nord-Ostseekanals nur 1 spurig in beide Richtungen frei, Stau von 25km dafür brauchten wir 2 Std.

Endlich kamen wir in Wanderup auf dem CP www.campinggodenhof.de an und bekamen auch gleich einen Platz für 2 Pers. mit Dusche, Strom, Ver-Entsorgung =15€. Alles sehr sauber!

Am 28.7. weiter Flensburg, nach Dänemark Kolding, Odense wo wir auf einem Parkplatz einen netten Schweizer kennen lernten. Er gab uns den Tip von Helsingor nach Helsingborg mit der Fähre zu fahren, denn man braucht keine Buchung dafür.

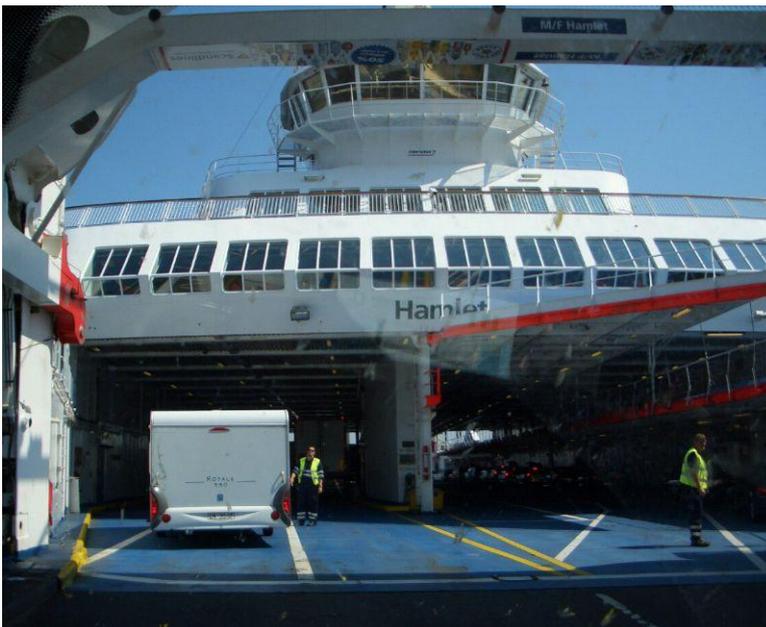
Dann fing der Regen an!



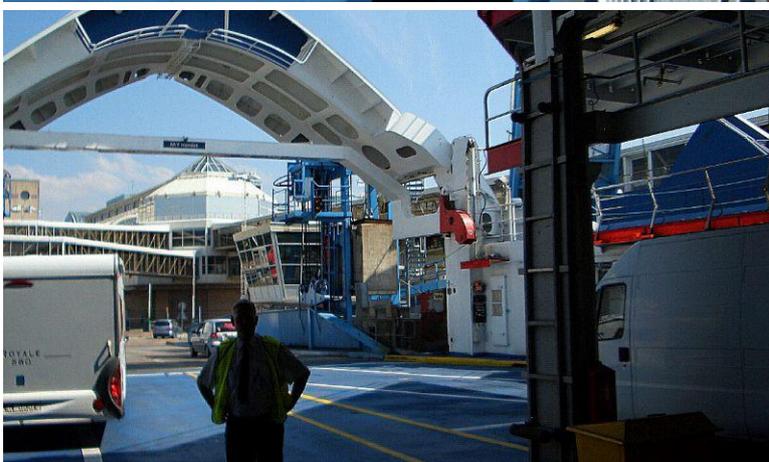
Als wir über die Brücke waren, ließ der Regen nach.



Dann ging auch schon auf die Fähre, ohne Wartezeit. Der Schweizer hatte recht! Die Brücke 355,00DK.



Obwohl Rosi nicht aufs Wasser wollt, hat sie es sehr gut überstanden.



Für Fährkosten 780,00DK.

Dann ging es durch Helsingborg



Und weiter nach Angelholm www.rabockaskanskfamiljecamping.se Ein schöner Platz und gut belegt!



Eine Portion Eis vom feinsten, Geschmack,mmmmmmmmmm (30,00 SEK)



Solche Nummernschilder gibt es nur bei KABE Fahrern!?



Weiter ging Fahrt in Richtung Oslo



Ach, der war ja auch dabei!



Weiter bis zum CP www.utnecamping.no der ist zwar schön ,aber liegt direkt an der E6!



Und immer weiter auf der E6, Richtung Nord!



Auch die E6 hat sehr lange Baustelle, ca. 25km



Und weiter bis CP Elstad Camping Ringebu



Sehr schön gelegen, direkt am Wasser. Sehr gut besucht!

Heute am 1.8. weiter auf der E6 über Domes, ging es in den Dovrefjell Nationalpark mit wunderschönen Wanderwegen, aber nur auf vorgeschriebenen Wegen!



Im Hintergrund sind noch schneebedeckte Berge



Auf einem Rastplatz im Dovrefjell Nationalpark



Auch Wasserfälle



Und Ankunft am CP www.smegardencamping.no der wenige Kilometer vor Oppdal liegt. Ein sehr schöner, sauberer Platz der aber auch viel besucht und belegt wird.









Am 6.8. geht die Fahrt weiter Richtung Raudsand.

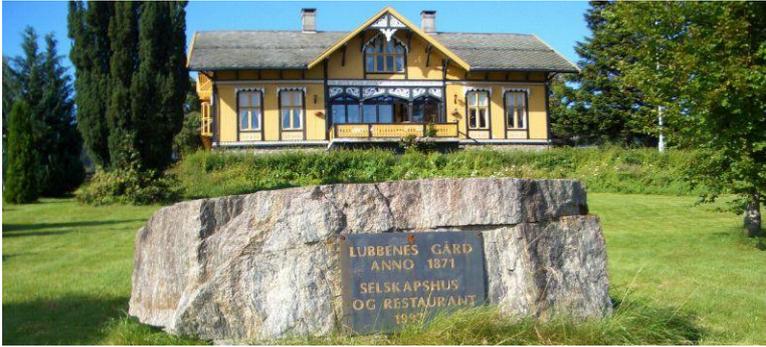
Im Fjord kann man schön angeln!



Die Trauung in der Kirche von Eide,



und das Essen war in Molde, im Lubbens Gard, ein sehr schönes Haus.



Nach diesen schönen Fest war ausruhen angesagt!

Dann ging es von Raudsand zur Atlantikstraße, das sind atemberaubende Bauwerke, die Brücken und auch die Straßen, einfach super!!!



Da spürt man auch die Kräfte der Natur!



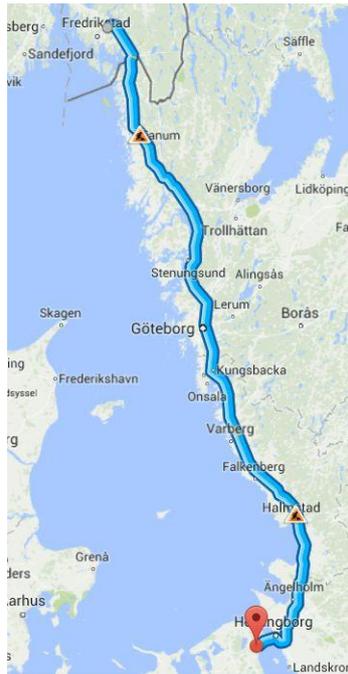
Nach diesen schönen und eindrucksvollen Tagen ging es wieder der Heimat entgegen.
Die Fahrt von Raudsand immer auf der E6 über den Dovre Nationalpark bei 5,5°C und immernoch Regen!

Nach Lillehammer war das Wetter besser, durch Oslo mit Stau und zäh fließenden Verkehr in ca. 35min.
bei schönen Sonnenschein und 19°C um 17Uhr30min.



Übernachtung www.utnecamping.no

Am nächsten Tag zur Fähre in Helsingborg nach diesen Helsingör, bei schlechteren Wetter, es hat schön geschlingert.

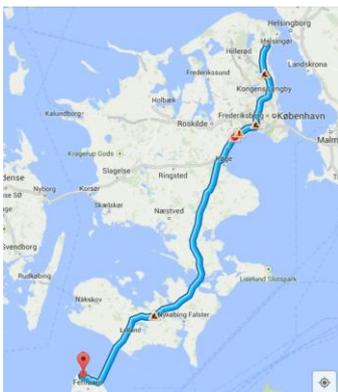


Auf zum Campingplatz www.nyrupcamping.dk

Am nächsten Tag weiter nach Rodbyhaven, zur Fähre nach Puttgarten auf der Insel Fehmarn die Überfahrt bei schönem Sonnenschein in nur 45min!



Dann zum Campingplatz www.belt-camping-fehmarn.de ein schöner, an der Ostsee gelegener Platz.



Anschließend weiter nach Boltenhagen zum CP

www.kraemewohnmobilihafen.m-vb.de



Und ein Besuch nach Bad Doberan. Die "Molli" fährt immer noch!



Und dann war das Münster von Bad Doberan noch zu sehen.





Die Fahrt ging weiter nach Neubrandenburg, zum Stellplatz am Hafen. Ein wunder schöner See, der Tollensersee. Den kann man bequem mit dem Fahrrad um runden.



Auch vom Aussichtsturm eine wunderbare Sicht.







Das war der Reisebericht, gefahrene 5789km ohne Vorkommnisse, außer 2 verlorene Radkappen!